

Sofortinfo des Stadtvorstandes vom 11.2.2025

Die letzte Sitzung des Stadtvorstandes fand digital statt. Mit 7 anwesenden Vorstandsmitgliedern war der Stadtvorstand beschlussfähig.

Nach den Formalitäten folgte der kurze Austausch zu den entsprechenden Verantwortlichkeiten der Mitglieder des Stadtvorstandes. So wurde die Webseite des Stadtverbandes nun komplett umgestellt. Außerdem werden alle Neumitglieder zeitnah angeschrieben, erhalten eine Begrüßungsmail und dann auch eine Einladung zum nächsten Neumitgliedertreffen.

Der Stadtvorstand hat sich zum Versandtool der L&A verständigt. Dies erfüllt nicht mehr die technischen Anforderungen und ist sehr pflegeintensiv. Daher wurde beschlossen, dass Tool zu kündigen und L&A ab der kommenden Ausgabe (diese Ausgabe) über die reguläre Mail des Stadtvorstandes an alle Genoss:innen des Stadtverbandes zu senden.

Ferner wurde die Teilnahme des Stadtvorstandes als auch der Genoss:innen an Gedenkterminen besprochen. So waren wir am 5.2. beim Gedenken an Hermann Danz, Friedrich Rödel, Johann Schellheimer und Martin Schwantes dabei. Und auch am 8.2. haben wir gemeinsam mit anderen an Frank Böttcher gedacht, der von einem gleichaltrigen Nazi ermordet wurde.

Besprochen wurden auch der aktuelle Wahlkampf, der aktiv auch von vielen neuen Genoss:innen insbesondere bei Steckaktionen unterstützt wird. Flyer haben wir bis dato gut stadtweit verteilt, es wird noch eine letzte Steckaktion am 22.2. geben mit den verbliebenen Resten. Hilfreich dabei ist vor allem auch das gemeinsame Pad, um zu sehen, wo noch gesteckt werden kann. Plakate sind bis auf ganz wenige alle an den Laternen, wir haben allerdings auch eine hohe Zahl an Beschädigungen bei diesen zu verzeichnen. Die Volksstimme druckt seit Anfang Februar auch alle Infostände ab.

Zur Veranstaltung mit Bodo Ramelow am 19.2. gab es letzte Informationen an den Stadtvorstand. Vera und Gabriel werden die Veranstaltung mit einem kurzen Grußwort eröffnen. Zuvor wird Bodo bei Pfeiffers das Hospiz besuchen und sich danach im Rathaus in das Kondolenzbuch in Gedenken an die Opfer und Betroffenen des 20.12. eintragen. Nach der Veranstaltung im Familienhaus wird es ein Treffen im Brewkau in Buckau geben.

Für Sonntag laden wir zur Wahlparty in das Büro des Stadtverbandes ein. Beginn soll 16.30 Uhr sein. Jede:r kann gern etwas zum gemeinsamen Buffet beisteuern.

Weiterhin wurden Planungen besprochen, um die Bundestagswahl auszuwerten. Dazu soll es zeitnah eine Basiskonferenz geben. Ein Stadtparteitag wird für Ende April/Mai geplant. Für beides müssen geeignete Räume gesucht werden, dann wird auch der mögliche Termin an die Genoss:innen kommuniziert.

Für das Neumitgliedertreffen am 14.2. erfolgten die letzten Absprachen bzgl. Ablauf. Ziel ist es, von den neuen Genoss:innen auch zu hören, was sie bewegt, was sie mitbringen, wie sie mitmachen wollen. Ein weiteres Treffen mit Neumitgliedern ist für den 16.3. um 15 Uhr geplant.

Die nächste Sitzung findet am 27.2. statt. Diese soll in Präsenz erfolgen.